



Carfahrt "Generation 60plus"

15.05.2026

Der Start der Reise im Berner Oberland war frisch, regnerisch und der Schnee in sichtbarer Nähe. Trotzdem tat das der guten Laune der Teilnehmenden keinen Abbruch. Nachdem in Interlaken, Spiez und Thun alle eingestiegen waren, ging es auch schon los.



Mit dem langjährigen Chauffeur Christian war der Weg durchs Emmental nach Nottwil abwechslungsreich und seine interessanten Geschichten der Gegend liessen die Zeit wie im Fluge vergehen.

Je länger die Fahrt dauerte, umso schöner wurde das Wetter, sogar die Sonne zeigte sich. Im Paraplegikerzentrum Nottwil angekommen, gab es zur Stärkung ein feines Mittagessen, bevor es dann an eine Führung ging. Zuerst konnte eine "WG" angeschaut werden, die zeigte, wie sich Rollstuhlfahrer/innen im Alltag bewegen. Dabei durften viele Dinge angeschaut, ausprobiert und mit Rollstühlen herumgefahren werden, um zu spüren, wie das so ist.

Die Bilderpräsentation von "Joel", einem jungern Mann im Rollstuhl, der seit einem Verkehrsunfall Tetraplegiker ist, erzählte in berührender, beeindruckender Art und Weise, wie er sich in den letzten 6 Jahren zurück ins Leben gekämpft hat. Jetzt arbeitet er wieder und spielt als Nationalspieler Rollstuhlrugby.

Schon bald war es Zeit, um sich auf den Rückweg zu machen. Die Heimfahrt führte über Luzern und den Brünig, zurück zu den Einstiegsorten.

Es war ein toller Tag, den unser Reiseleiter Kurt organisiert hat und alle freuen sich bereits auf die nächste Carfahrt im Herbst!

Fotos/Bericht/Bearbeitung: Brigitte Landmesser



